



Machen auch Sie sich auf den Weg ins

# Erzählcafé

Deine  
Diakonie

## Mai 2024

### **Private Vorsorgemöglichkeiten: Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung - ein Überblick**

Marco Möller – 06.05.2024

In der heutigen Zeit hat ein jeder die Möglichkeit, für die Krisenfälle des Lebens Vorsorge zu treffen, in dem er in gesunden Tagen schriftlich seine Wünsche formuliert für den Fall, dass er nicht mehr in der Lage ist, seine persönlichen und vermögensrechtlichen Angelegenheiten zu regeln, d.h. vorsorglich festzulegen, wer soll die Vermögenssorge übernehmen, wer über die persönliche Betreuung entscheiden und wie und in welchem Umfang möchte er medizinisch versorgt – oder auch nicht - werden. Ein schwieriges Thema, das niemand gerne in Angriff nimmt. Aber es gibt Hilfe bei der Bewältigung der gesamten Problematik. Marco Möller, Mitarbeiter bei der AWO Bielefeld, arbeitet hauptamtlich im Bereich Betreuung. Er wird die Begrifflichkeiten erläutern, darlegen, was durch die unterschiedlichen Verfügungen genau geregelt werden kann und steht natürlich auch für Fragen zur Verfügung.

(Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe: „Sicherheit und Vorsorge für Senior:innen“ statt.)

### **Fanny Hensel-Mendelsohn**

Heinrich Hartmut Stippich – 13.05.2024

„Fanny Hensel wuchs in einer gutsituierten und gebildeten Berliner Familie auf. Sie erhielt eine ausgezeichnete Bildung, und schon früh wurde man auf ihre außergewöhnliche musikalische Begabung aufmerksam. Im Gegensatz zu ihrem Bruder Felix musste sie sich jedoch den bürgerlichen Konventionen beugen und trat nur im häuslichen Kreis oder bei den Abendkonzerten im Hause der Familie auch mit eigenen Kompositionen auf. Vater Abraham und Bruder Felix waren strikt dagegen, dass sie ihre Werke drucken ließ. Erst mit ihrer Heirat mit dem Maler Hensel - der selbst ein bedeutender Künstler war - genoss sie es, dass erste Werke von ihr im Druck erschienen und positiv aufgenommen wurden. Ihre ca. 2 Dutzend

Chorbücher entstanden 1845, also im Jahre vor ihrem frühen Tod. Die Veröffentlichung weiterer Werke aus ihrem Nachlass bestätigten, dass sie auch als Komponistin Herausragendes geleistet hat. Am heutigen Nachmittag möchte der Referent Heinz-Hartmut Stippich das Leben und Werk dieser außergewöhnlichen Frau gebührend würdigen.“

### **Am Pfingstmontag, 20.05.2024 fällt das Erzählcafé aus.**

Das Erzählcafé-Team wünscht allen Gästen ein frohes Pfingstfest.

### **Die Leistungen der Pflegeversicherung**

Martina Gleisberg – 27.05.2024

Die Leistungen der Pflegeversicherung hängen davon ab, wo und von wem jemand oder eine ihm nahestehende Person gepflegt werden kann und wie groß jeweils der Unterstützungsbedarf ist. Grundsätzlich stehen den Bürgerinnen und Bürgern unterschiedliche Formen beziehungsweise Einrichtungen der Pflege und Betreuung zur Verfügung. Für welche Möglichkeit sich die Betroffenen und ihre Angehörigen entscheiden, hängt zum einen von der Schwere der Pflegebedürftigkeit, zum anderen aber auch von den persönlichen Lebensumständen der Personen ab, die die Pflege übernehmen möchten. Die zugelassenen Pflegeeinrichtungen werden nach der Art der Leistung unterschieden. Sie reichen von ambulanten Pflegediensten und Einzelpflegekräften, die Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause unterstützen, über neue Wohnformen wie Pflege-Wohngemeinschaften oder Angebote von Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen bis zu einer umfassenden Versorgung und Betreuung in vollstationären Pflegeeinrichtungen. Was bedeutet Pflegebedürftigkeit? Wie stellt man einen Antrag auf Pflegegeld, wie bereitet man sich darauf vor? Darüber wird Martina Gleisberg berichten

**jeden Montag im Bartholomäus-Gemeindehaus ab 14.30 Uhr Kaffee-Klön -  
15.00 Uhr Vortrag - Kirchweg 10, 33647 Bielefeld**

Veranstalter: DiakonieVerband Brackwede **TREFFPUNKT ALTER** Kirchweg 10, 33647 Bielefeld,  
Tel. 0521 - 94239-211 / E-Mail: [simone.nogossek@diakonie-bielefeld.de](mailto:simone.nogossek@diakonie-bielefeld.de)